

# Jahrmarkt und Volksfest in Balzers

Der Jubiläumsmarkt in Balzers war ein Gemeindeganzen der besonderen Art

Bereits zum zehnten Mal lud der Verkehrsverein Balzers vergangenes Wochenende zum Jahrmarkt. Und der Präsident des Verkehrsvereins, Willi Gstöhl, hatte nicht zu viel versprochen, als er den Jahrmarkt 2000 als etwas ganz Besonderes ankündigte.

Kevin Lutz

Mit zehn knallenden Champagnerkorken eröffnete die Gemeindevorsteherung Balzers am Samstag um 9 Uhr offiziell den Jubiläumsmarkt; doch das Fest hatte bereits am Freitag begonnen, als ab 16 Uhr der grosse Lunapark seinen Betrieb aufnahm und abends beim Festzelt der «Pfährrassler» die Band «Dustbin» zum Zuhören einlud.

Nach der feierlichen Eröffnung, war erst mal das Ausprobieren der diversen Bahnen angesagt: zwischen 9:15 und 9:45 Uhr wurden nämlich Freifahrten für Jung und Alt angeboten, und diese Möglichkeit liessen sich nur wenige der Anwesenden nehmen.

## Grosser Jubiläumswettbewerb

Selbstverständlich fanden sich auch heuer wieder über 100 Aussteller und Dorfvereine ein, um mit ihren Ständen das Bild der Marktstrasse zu prägen. Wer dabei eines der speziell gekennzeichneten Jubiläumsangebote erwarb, durfte nicht nur mit einer Preisreduktion rechnen, sondern erhielt obendrein noch eine Wettbewerbskarte, die zur Teilnahme an der grossen Jubiläumserlosung berechtigte. Erwartungsgemäss blieb über die Hälfte der Preise im Dorf, doch erfreut durfte der Verkehrsverein bei der Verlosung feststellen, dass man gar Gewinner aus Bülach und Brienz unter sich hatte.

Nicht ganz zufrieden mit dem Wetter war vor allem die Bubengruppe «Hot Air Guss», die zum zweiten Mal einen Inline Contest veranstaltete: nach einem Regenschauer war die gesamte Skateranlage nass, so dass auf die Durchführung der Qualifikationsläufe



Mit knallenden Champagnerkorken eröffneten Gemeindevorsteher Otmar Vogt und die Gemeinderäte von Balzers am Samstag offiziell den Jubiläumsmarkt.

am Samstag aus Sicherheitsgründen verzichtet werden musste. Doch selbst dies und die einbrechende Dunkelheit taten der gemütlichen Stimmung des Marktreibens keinen Abbruch, und die aufspielenden Bands bei den «Pfährrasslern» («The Belling Stags») und den Pfadfindern («Maria Help») trugen das ihrige zum Fest bei.

Am Sonntag, als der Markt nach der Messe seinen Betrieb wieder aufnahm, lud das Jugendensemble der Harmoniemusik Balzers unter der Leitung von Willy Büchel zum Platzkonzert. Im Anschluss bot sich jedem die Möglichkeit, die unterschiedlichen Instrumente ein-

mal selbst auszuprobieren. Wie bereits am Vortag stiess auch an diesem Tag die traditionelle Jungtierschau des Ornithologischen Vereins auf reges Interesse.

## Inline Contest im kleinen Rahmen

Nachmittags konnte dann endlich auch zum Inline Contest gestartet werden. In einem verkleinerten Feld von sechs Teilnehmern wurde in zwei Läufen um die Siegesprämien gefahren. Während in der lockeren und ungezwungenen Atmosphäre so manches Kunststück feilgeboten wurde, fand

man daneben und dazwischen immer wieder jemanden, der seine Breakdance-Künste zum Besten gab. Der Sieg im 2. Inline Contest der «Hot Air Guss» ging schliesslich, mit einem Punkt Vorsprung auf den zweitplatzierten Marco Wille an Darko Rikic.

Der Verkehrsverein Balzers darf sich mit gutem Gewissen gratulieren, auch dieses Jahr einen Markt organisiert zu haben, der etwas mehr als ein gewöhnlicher Jahrmarkt war.

## Die Gewinner des grossen Jubiläumswettbewerbs:

1.-5. Platz (Helikopterflug): Na-

talie Hofer, Triesen; Peter Rebholz, Balzers; Ursula Anderegg, Brienz; 6. Preis: (Portables JVC Soundsystem) Roger Kobler, Schaan 7.-10. Preis (Gutscheine der Balzner Restaurants Zentrum, Post, Leonardo und Falknis) Louis Frick, Balzers; Sandro Landis, Bülach; Benjamin Vogt, Balzers; Claudia Cara, Balzers).

## Die Rangierung des Inline Contest:

1. Darko Rikic, 2. Marco Wille, 3. Jürgen Kaufmann, 4. Simon Büchel, 5. Marco Rohner, 6. Christian Kirschbaurmer.

